

Erste Schritte | Über den idw |
Nachrichten und Termine durchsuchen [Suche] ERWEITERTE SUCHE | ?

- Nachrichten
 - Termine
 - Experten
 - Bilder
- f t r



Home > Pressemitteilung: Artenvielfalt schützen per Smartphone-App



Zurück

11.09.2018 12:04

Teilen: f t

Artenvielfalt schützen per Smartphone-App

Stephan Laudien *Stabsstelle Kommunikation/Pressestelle*
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Auszeichnung der UN-Dekade für Biologische Vielfalt an Nachwuchsforscherin der Universität Jena

Dr. Luise Knoblich aus der Arbeitsgruppe Biologiedidaktik der Friedrich-Schiller-Universität Jena ist im Rahmen der UN-Dekade für Biologische Vielfalt ausgezeichnet worden. Damit ist die Wissenschaftlerin jetzt mit ihrem Projekt „Abenteuer Biodiversität: Mit Biotracks Arten- und Ökosystemvielfalt erkunden“ offizielle Partnerin der UN-Dekade. Die Auszeichnung ist heute (11. September) von Uni-Präsident Prof. Dr. Walter Rosenthal während des Jenaer MINT-Festivals überreicht worden.

Mit dem Smartphone auf Entdeckungstour in der Natur - das ist das Erfolgsrezept, mit dem Dr. Luise Knoblich Schülerinnen und Schülern das Thema Biodiversität (Biologische Vielfalt) näher bringt. Die wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Arbeitsgruppe Biologiedidaktik der Uni Jena hat ein Biotrack-Verfahren entwickelt, das den Biologieunterricht zur spannenden Expedition macht.

Im Jahr 2014 gestartet, haben Dr. Knoblich und ihr wissenschaftlicher Betreuer, Prof. Dr. Uwe Hoffeld, ihre Methode mittlerweile als veröffentlichte Patentanmeldung mehrfach erfolgreich in die Praxis umgesetzt: Auf Exkursionen am Bleilochstausee und im „Biotopverbund Rothenbach“ (Naturpark Thüringer Schiefergebirge / Obere Saale) haben Schülerinnen und Schüler der siebten und neunten Klasse per Biotracks, d. h. biologisch basierten GPS-Touren Feldforschung in Sachen Arten- und Ökosystemvielfalt betrieben.

„Da die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler in der heutigen Zeit vorwiegend medial geprägt ist und ihnen gleichzeitig essentielle Naturerlebnisse fehlen, haben wir uns für den Einsatz von Smartphones entschieden“, erläutert Dr. Knoblich ihren Ansatz, der Natur und Technik zusammenführt. Per GPS-Navigations-App finden die Schülerinnen und Schüler auf der Exkursionsroute selbstständig von einem Wegpunkt zum nächsten und lösen Aufgaben zur Tier- und Pflanzenbestimmung im Exkursionsheft.

„Die Smartphones dienen zur Recherche, zur Artenbestimmung und zur Dokumentation“, erklärt Luise Knoblich. Außerdem kommen Smartphones bei chemischen und physikalischen Gewässeranalysen als Messgeräte zum Einsatz. Doch auch Bewegung kommt während der Exkursionen nicht zu kurz: per Mountainbike und selbst gebautes Forschungsboot (Zehnerkanadier) erkundeten die Schülerinnen und Schüler die unterschiedlichen Ökosysteme, wie Wald, Wiese, Bach und See.

Eingebunden in europaweite Feldforschungsaktionen wie dem „GEO-Tag der Natur“ leisten die Schülerinnen und Schüler damit nicht nur einen wissenschaftlichen Beitrag zum Schutz lokaler Populationen. „Es zeigt sich auch, dass die Biotracks positive Wirkungen auf die Einstellung zur Biodiversität, das Biodiversitätswissen und das Umwelthandeln von Schülern haben“, unterstreicht Prof. Hoffeld. Darüber hinaus unterstützt das Projekt die körperliche Bewegung und die Naturwahrnehmung und trägt deutlich zu einer besseren Kenntnis heimischer Arten bei. „Damit besitzt das Verfahren nicht nur eine hohe wissenschaftliche, sondern auch gesellschaftliche Bedeutung“, so Hoffeld.

Dieser Einsatz hat die Jurorinnen des UN-Dekade-Wettbewerbs überzeugt: „Mit den Biotracks wurde ein vorbildliches IT-gestütztes Naturbildungs- und Erlebnisangebot geschaffen und erprobt, mit dem junge Menschen für die biologische Vielfalt sensibilisiert und zur Erhaltung motiviert werden können“, heißt es in der Begründung für die Auszeichnung der UN-Dekade. Neben einer Urkunde, einem Banner und einem Auszeichnungsschild hat Luise Knoblich einen „Vielfalt-Baum“ als Trophäe erhalten, der symbolisch für die bunte Vielfalt und einzigartige Schönheit der Natur steht. Das Banner mit der Aufschrift „UN-Dekade Biologische Vielfalt Ausgezeichnetes Projekt“ soll an der Fassade des Bienenhauses angebracht werden. Ab sofort ist das ausgezeichnete Jenaer Projekt auf der Webseite der Deutschen UN-Dekade zu finden unter: www.undekade-biologischevielfalt.de.

Die bisher durchgeführten Biotracks sind in der Mediothek des Thüringer Schulportals veröffentlicht und stehen allen Thüringer Schulen zur Verfügung (<https://www.schulportal-thueringen.de/media>). Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihrer Klasse selbst eine Exkursion planen und das Biotrack-Material nutzen wollen, können sich direkt an die Jenaer Wissenschaftler wenden.

Hintergrund

Die UN-Dekade Biologische Vielfalt ist von den Vereinten Nationen für den Zeitraum von 2011 bis 2020 ausgerufen worden. Ziel der internationalen Dekade ist es, den weltweiten Rückgang der biologischen Vielfalt aufzuhalten und Menschen zu bewegen, sich für Artenschutz einzusetzen.

Wissenschaftliche Ansprechpartner:

Kontakt:
Dr. Luise Knoblich, apl. Prof. Dr. Uwe Hoffeld
Arbeitsgruppe Biologiedidaktik
Institut für Zoologie und Evolutionsforschung der Friedrich-Schiller-Universität Jena
Am Steiger 3, Bienenhaus, 07743 Jena
Tel.: 03641 / 949496, 03641 / 949491
E-Mail: [luise.knoblich\[at\]uni-jena.de](mailto:luise.knoblich[at]uni-jena.de), [uwe.hossfeld\[at\]uni-jena.de](mailto:uwe.hossfeld[at]uni-jena.de)

Weitere Informationen:

<http://www.uni-jena.de>
<http://www.undekade-biologischevielfalt.de>
<https://www.schulportal-thueringen.de/media>

Merkmale dieser Pressemitteilung:

Journalisten, Lehrer/Schüler
Biologie, Pädagogik / Bildung, Umwelt / Ökologie
regional
Personalia, Schule und Wissenschaft
Deutsch

Zurück



Dr. Luise Knoblich und Prof. Dr. Uwe Hoffeld von der AG Biologiedidaktik der Uni Jena.
Foto: Jan-Peter Kasper/FSU

Erste Schritte
Einführung
Recherche
Publizieren
FAQ

Über den idw
Wer wir sind
Mitgliedschaft
Mitgliederverzeichnis
In eigener Sache
idw-Preis
Partner
Stellenangebote
Kontakt/Team

Weitere
Kontakt
Impressum
Nutzungsbedingungen
Datenschutzerklärung